Presseinformation

12. Dezember 2012

„Genusskarte" im Rahmen von „DESTINATOUR 2013" entwickelt

Präsentiert genussvollste Seiten Niederösterreichs und der Region Bratislava

Niederösterreich und die Region Bratislava sind seit dem 2011 gestarteten EU-Projekt „DESTINATOUR 2013" im jeweiligen Partnerland touristisch stark präsent. Nun gibt es eine neue, kostenlose Broschüre - die so genannte „Genusskarte" - in der die genussvollsten Seiten der Nachbarregionen präsentiert werden. Diese neue Karte soll Lust machen, die verschiedenen Facetten der beiden Regionen zu entdecken. Ziel ist, den niederösterreichischen Gast zum Besuch beim Nachbarn einzuladen bzw. dem slowakischen Gast Niederösterreich näherzubringen. Die Genusskarte, die auch zahlreiche Reise- und Veranstaltungstipps enthält, ist auf Slowakisch, Deutsch und Englisch erhältlich. Die Broschüre wird von beiden Partnern beworben und bei Veranstaltungen eingesetzt, erhältlich ist sie zudem im Internet auf http://www.niederoesterreich.at/ oder unter der Hotline 02742/9000-9000.

„Die Kooperation mit der Region Bratislava läuft sehr zufriedenstellend, es ist eine Win-Win-Situation für beide Destinationen. Der slowakische Markt hat großes Potenzial, die aktuellen Buchungszahlen zeigen das klar und deutlich", sagt Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer Niederösterreich-Werbung, generell zur Zusammenarbeit, die die Entwicklung der neuen Genusskarte überhaupt erst ermöglicht hat.

Tatsächlich konnte man im Jahr 2011 43.000 Nächtigungen aus der Slowakischen Republik erzielen, das bedeutet ein Plus von 16,4 Prozent gegenüber dem Jahr davor. Und auch in diesem Jahr ist man mit derzeit knapp 44.000 Nächtigungen - Stand Oktober 2012 - auf Kurs, für Ende des Jahres werden 50.000 Nächtigungen angepeilt. Besonders gerne angenommen wird dabei das Aktivangebot in Niederösterreich; Radfahren, Wandern und im Winter Skifahren stehen im Zentrum.

Punkto Radfahren wurden im Zusammenhang mit dem Projekt „DESTINATOUR 2013" seit dem Projektstart bereits mehrere Maßnahmen verwirklicht: So wurde der Donauradweg bis Bratislava eingebunden und die Niederösterreich-Radkarte auf Slowakisch neu aufgelegt. Andere gemeinsame Aktivitäten gab es im Rahmen der Kooperation etwa auch im Bereich Genuss: Im September des heurigen Jahres wurde in Modra ein Genussfest abgehalten; im Rahmen des kleinkarpatischen Weinlesefests wurden die Gemeinsamkeiten von Niederösterreich und der Region Bratislava vorgestellt. Man konnte hier niederösterreichischen Wein, Wachauer Marillenmarmelade und Waldviertler Mohnzelten verkosten. Vorgestellt wurden auch regionale Handwerkskunst und Musik. 2013 wird dieses Genussfest in Niederösterreich stattfinden, wobei dann

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

slowakische Spezialitäten präsentiert werden. Zudem wurde im Rahmen des Projekts eine Workshopserie in verschiedenen Städten der Slowakei organisiert, sechs von acht Workshops wurden von niederösterreichischen Tourismusprofis bereits abgehalten, im Vordergrund stand dabei der Wissens- und Erfahrungsaustausch. Überdies wurde im Juni 2012 im Rahmen einer zweitägigen Reise die Wachau vorgestellt, die Teilnehmenden erhielten Informationen zum neuen Schifffahrtszentrum in Krems und zur Tourismus-Informationsstelle in Melk. Ein Heurigenbesuch in Dürnstein gehörte ebenfalls dazu und nach der Nächtigung in Tulln wurden das Musikfestival Grafenegg und die Garten Tulln besucht. Im Oktober wurden dann 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Slowakei nach Falkenstein eingeladen, nach einer Kellergassenführung und Betriebsbesichtigungen konnte man sich von Weinviertler Spezialitäten überzeugen. Es wurde das Konzept des Angebots „Tafeln im Weinviertel" präsentiert, anschließend wurde das Museumsdorf Niedersulz besucht.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/9000-19844, e-mail gabriele.pomper@noe.co.at.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at